



Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

URL: <http://www.hmdi.hessen.de/>

Diesen Artikel finden Sie unter: Startseite  
20.09.2010 – Pressemitteilung


## **Staatssekretär Werner Koch: Hessisches Medienkompetenzprojekt durch Bundeswirtschaftsministerium ausgezeichnet**

### **Projekt des Netzwerks gegen Gewalt ist Preisträger des Wettbewerbs "Wege ins Netz 2010"**

Wiesbaden. Das Projekt „FAIRStändnis für neue Medien“ ist Preisträger des diesjährigen „Wege ins Netz“-Preises des Bundeswirtschaftsministeriums. Das Projekt, das von der Kontextmedien GbR im Auftrag des hessischen Netzwerks gegen Gewalt konzipiert wurde, erhielt den zweiten Preis in der Kategorie „Kenntnisse vertiefen und erweitern: Internetnutzer weiterqualifizieren“ und ist damit von einer Fachjury aus über 205 eingereichten Projekten ausgewählt worden. „Viele Probleme, die im Zusammenhang mit der Mediennutzung stehen, sind ohne ein übergreifendes Bewusstsein nicht in den Griff zu bekommen. Es freut mich daher, dass das hessische Projekt für seine wichtige Arbeit ausgezeichnet wurde“, gratulierte Werner Koch, Staatssekretär im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

Das Projekt „FAIRStändnis für neue Medien“ läuft seit Oktober 2009 und unterstützt Lehrkräfte und Sozialarbeiter bei ihrem Einsatz in Schulen und Jugendhäusern, wobei die Auseinandersetzung mit Medieninhalten im Vordergrund steht. „Hierbei führen die Pädagogen die Kinder weg von einem bloßen Konsum der Medieninhalte hin zu einer aktiven Teilhabe“, erläuterte Koch.


So werden beispielsweise Internetseiten, auf denen Jugendliche gezielter Produkt-Werbung ausgesetzt sind, gemeinsam analysiert, um die dahinter stehenden Strategien der Medien herauszuarbeiten. Gleichzeitig lernen Jugendliche, sich selbst der Möglichkeiten des Internets zu bedienen. Ziel des Projekts ist auch, einen konstruktiven Umgang mit dem Internet zu erreichen, indem beispielsweise Handyfilme oder Radiospots zu aktuellen Themen der Gesellschaft gedreht und von den Schülerinnen und Schülern selbst ins Netz gestellt werden.

„FAIRStändnis für neue Medien“ arbeitet inhaltlich und mit allen heute zur Verfügung stehenden Geräten, sei es PC, Fernseher oder Handy. Hierbei soll auch ein Bewusstsein für den kritischen Umgang mit Informationen, Werbebotschaften und Trends geschaffen werden. Damit wird eine lebenslang wirksame Grundlage – ein medienethisches Bewusstsein – gelegt, das ganz unabhängig von der Art der Übermittlung einer Botschaft, sei es durch Fernsehen, über das Internet oder auch über heute noch nicht denkbare Informationstechnologien, wirksam ist. Erste Ergebnisse der Arbeit sind auf der Projektseite <http://www.innovative-students.de/kontextmedien/Seiten/Startseite.aspx>  abrufbar.

Insgesamt werden durch die u.a. vom Netzwerk gegen Gewalt bereitgestellten Finanzmittel bis Anfang 2011 dreizehn konkrete Projekte an hessischen Schulen und in Jugendvereinen umgesetzt. Danach wird das Netzwerk gegen Gewalt die Verbreitung des Projektes „FAIRStändnis für neue Medien“ weiter unterstützen und fördern.

„Die Auszeichnung im Wettbewerb „Wege ins Netz 2010“ bestärkt das Netzwerk gegen Gewalt in seiner Arbeit, bei der es darum geht, Erwachsene so zu informieren und zu unterstützen, dass diese ihren Erziehungsauftrag auch bei Fragen rund um Internet, Handy und PC-Spiele wahrnehmen können“, betonte der Staatssekretär.

„FAIRStändnis für neue Medien“ ist dabei die konsequente Fortsetzung der mit der Veröffentlichung der Internetseite [www.medienkompetenz-hessen.de](http://www.medienkompetenz-hessen.de) 2008 begonnenen Medienkompetenzförderung für Erwachsene. Mit dieser Internetseite hat das Netzwerk gegen Gewalt Informationen, Arbeitsmaterial und Unterrichtsmodule zu Internet, Handy, PC-Spiele und Mediennutzung bereitgestellt. In den Jahren 2009 und 2010 wurden dann über 220 Multiplikatoren für dieses Thema in ganz Hessen ausgebildet.

Weitere Informationen zum Netzwerk gegen Gewalt finden Sie unter [www.netzwerk-gegen-gewalt.de](http://www.netzwerk-gegen-gewalt.de) .

Pressestelle: Ministerium des Innern und für Sport

Pressesprecher: Robert Schmitt, Friedrich-Ebert-Allee 12, D-65185 Wiesbaden

Telefon: (0611) 353 1606, Fax: (0611) 353 1608

E-Mail: [pressestelle@hmdis.hessen.de](mailto:pressestelle@hmdis.hessen.de)

© 2010 Hessisches Ministerium des Innern und für Sport. Friedrich-Ebert-Allee 12 . 65185 Wiesbaden